

## TEILEGUTACHTEN

### TGA-Art: 13.1

### 366-0067-14-WIRD-TG/N1

Hersteller: AD VIMOTION GmbH 401537  
72669 Unterensingen  
Art: Sonderrad 9 1/2 J X 19 H2  
Typ: OXIGIN 18 9519

Nach § 19 (3) StVZO ist bei Vorliegen eines Teilegutachtens nach Anlage XIX StVZO die Abnahme des Ein- oder Anbaus unverzüglich durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen und der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau bestätigen zu lassen.

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

#### **0. Hinweise für den Fahrzeughalter**

##### **Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:**

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüferingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

##### **Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:**

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

##### **Mitführen von Dokumenten:**

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

##### **Berichtigung der Fahrzeugpapiere:**

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

**Weitere Hinweise**

Die LM-Sonderräder haben eine ABE mit KBA49849. Eine Begutachtung nach §19 ist immer erforderlich.

Die LM-Sonderräder können auch mit OXIGIN 18 9519 9,5Jx19H2 gekennzeichnet sein.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass die Montage der Reifen wegen der Felgenbettform nur von der Radinnenseite erfolgen darf.

Für Räder der Radausführungen die nur an der Hinterachse zulässig sind, ist an der Vorderachse der Radtyp OXIGIN 18 7519 oder OXIGIN 18 8519 zu verwenden. Die in den entsprechenden Gutachten aufgeführten Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

**I. Übersicht**

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten- loch (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
108563445 F/F HD	OXIGIN 18 9519 LK108	N20Ø72,6-Ø63,4	108/5	63,4	45	850	2250	01/14
112566635 H1/H1 HD	OXIGIN 18 9519 LK112	ohne	112/5	66,6	35	835	2284	01/14
112566635 H1/H1 HD	OXIGIN 18 9519 LK112	ohne	112/5	66,6	35	850	2250	01/14
112566645 H1/H1 HD	OXIGIN 18 9519 LK112	ohne	112/5	66,6	45	850	2250	01/14
114560135 J/J HD	OXIGIN 18 9519 LK114,3	N27Ø72,6-Ø60,1	114,3/5	60,1	35	850	2250	01/14
114564135 J/J HD	OXIGIN 18 9519 LK114,3	N21Ø72,6-Ø64,2	114,3/5	64,1	35	850	2250	01/14
114566135 J/J HD	OXIGIN 18 9519 LK114,3	N23Ø72,6-Ø66,1	114,3/5	66,1	35	850	2250	01/14
114567135 J/J HD	OXIGIN 18 9519 LK114,3	N25Ø72,6-Ø67,1	114,3/5	67,1	35	850	2250	01/14
120565145 K2/K2 HD	OXIGIN 18 9519 LK120	ohne	120/5	65,1	45	850	2250	01/14
120572625 K1/K1 HD	OXIGIN 18 9519 LK120	N40Ø76,9-Ø72,6	120/5	72,6	25	850	2250	01/14
120572640 K/K HD	OXIGIN 18 9519 LK120	ohne	120/5	72,6	40	850	2250	01/14
120574125 K1/K1 HD	OXIGIN 18 9519 LK120	N41Ø76,9-Ø74,1	120/5	74,1	25	850	2250	01/14
130571644 M/M HD	OXIGIN 18 9519 LK130	ohne	130/5	71,6	44	850	2250	01/14

**I.1. Beschreibung der Sonderräder**

- Hersteller : AD VIMOTION GmbH
- :
- : 72669 Unterensingen
- Handelsmarke : OXIGIN CONCAVE
- Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
- Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
- Masse des Rades : ca. 13,9 kg

**I.2. Radanschluß**

siehe Anlage

**I.3. Kennzeichnung der Sonderräder**

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung 120572640 K/K HD:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: --	: AD VIMOTIO
Radtyp	: --	: OXIGIN 18 9519
Radausführung	: --	: OXIGIN 18 9519 LK120
Radgröße	: --	: 9 1/2 J X 19 H2
Typzeichen	: KBA 49849	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET40
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 01.14
Herkunftsmerkmal	: --	: MADE IN GERMANY
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL
Weitere Kennzeichnung	: --	: JAW

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

**I.4. Verwendungsbereich**

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

**II. Sonderradprüfung**

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

<i>Berichtart</i>	<i>Berichtnummer</i>	<i>Datum</i>	<i>Technischer Dienst</i>
Festigkeit	366-0067-14-WIRD-TB	29.05.2014	TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE

**III. Anbau- und Verwendungsprüfung:**

**III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:**

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

**III.2. Fahrversuche:**

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgenreöße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkB I S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen.

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 1/2 J X 19 H2  
 Antragsteller: AD VIMOTION GmbH

Radtyp: OXIGIN 18 9519  
 Stand: 08.08.2016

Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

**III.3. Fahrwerksfestigkeit:**

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

**IV. Zusammenfassung:**

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen. Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt. Der Hersteller ( Inhaber des Teilegutachtens ) hat den Nachweis ( TÜV THÜRINGEN Reg. - Nr TIC1510211010 ) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält. Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 - 5 einschließlich der unter V. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden. Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil, oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen. Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt.

**V. Unterlagen und Anlagen:**

**V.1. Verwendungsbereichsanlagen:**

Folgender Verwendungsbereich wurde festgelegt:

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
1	AUDI, DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A.	112566635 H1/H1 HD; 112566635 H1/H1 HD	35	08.08.2016	liegt bei
2	BMW, BMW AG	120572640 K/K HD	40	08.08.2016	liegt bei

**V.2. Allgemeine Hinweise:**

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

**V.3. Technische Unterlagen:**

siehe Anlage: Technische Unterlagen




## Teilegutachten 366-0067-14-WIRD-TG/N1

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 1/2 J X 19 H2  
Antragsteller: AD VIMOTION GmbH

Radtyp: OXIGIN 18 9519  
Stand: 08.08.2016



Seite: 5 von 5

Cinibulk

Sachverständiger  
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025  
Wien, 08.08.2016  
HPS